

Treibstoff-Erhöhungen: bei den Nachbarn tankt es sich günstiger Verbraucherzentrale vergleicht Spritpreise

Nachdem immer wieder Beschwerden über zu hohe Treibstoffpreise in Südtirol eingehen, hat sich die Verbraucherzentrale Südtirol (VZS) daran gemacht, diese mit den Preisen der Nachbarregionen zu vergleichen.

Verglichen wurde am 09.07.2018 jeweils der Durchschnitt der 10 günstigsten Treibstoffpreise (self) von Südtirol mit denen des Trentino, der Lombardei, des Veneto und von Friaul-Julisch-Venetien. Vergleichen können VerbraucherInnen auch selbst, und zwar über die Webseite des Ministeriums für wirtschaftliche Entwicklung (MISE – Osservaprezzi) oder die dazugehörige App für Smartphones.

Südtirol im Vergleich

Südtirol hat im Vergleich zum Trentino, der Lombardei und dem Veneto die teuersten Treibstoffpreise. Nur im Friaul sind die Benzinpreise ähnlich.

Region/Provinz	Benzin(self)	Index	Diesel	Index	Methan	Index	GPL	Index
Südtirol	1,624	129	1,574	132	1,021	118	0,673	106
Trentino	1,591	127	1,576	132	1,011	117	0,676	106
Lombardei	1,619	129	1,511	127	0,986	114	0,637	100
Venetien	1,605	128	1,484	125	0,959	111	0,646	101
Friaul-Julisch-Venetien	1,642	131	1,453	122	0,977	113	0,646	101
Tirol/Österreich	1,254	100	1,190	100	0,862	100	0,749	117

Preise (€/l), erhoben am 09/07/2018

Vergleicht man den Durchschnitt der 10 günstigsten Tankstellen in Südtirol mit jenen im restlichen Norditalien, so stellt man fest, dass außerhalb der Landesgrenzen fast jede Art von Treibstoff billiger ist. Was das **Benzin** angeht, ist der Unterschied zu Norditalien nicht sehr markant; in Tirol dagegen zahlt man dafür deutlich weniger.

Beim **Diesel** lassen sich höhere Unterschiede feststellen: ein Liter Diesel kostet in Südtirol im Schnitt 12 Cent mehr als in Friaul, 9 Cent mehr als in Venetien und 6 Cent mehr als in Lombardei.

Ein Blick über den Brenner zeigt: im Durchschnitt ist in **Tirol** das Benzin um 37 Cent, Diesel sogar um 38 Cent und Methan um 16 Cent je Liter günstiger. Teurer ist in Österreich hingegen GPL, und zwar um 7 Cent.

In Südtirol kostet eine Tankfüllung für einen Mittelklassenwagen (50 Liter) im Schnitt 81 Euro mit Benzinmotor (das ist um 6% mehr als letztes Jahr), und 78 Euro für Diesel-Fahrzeuge: zwischen den beiden Treibstoffarten besteht somit kein wesentlicher Preisunterschied mehr. Im Gegenzug zahlen die AutofahrerInnen in Tirol für das Betanken desselben Wagens 62 Euro für Benzin und 59 Euro für Diesel, mit einer Ersparnis von ca. 20 Euro.

Preisdifferenz

Die Preisdifferenz zwischen den Tankstellen in Südtirol liegt bei 20% für Benzin und bei 13% für Diesel; im Trentino liegt sie bei 18% (Benzin) und 23% (Diesel), sodass die Trentiner bei bedachter Wahl der Tankstelle mehr einsparen können. In der Lombardei liegt die Differenz bei etwa 15%, im Veneto reicht sie von 13% bis 16%. Im Tirol umfasst die Spanne lediglich 4%, wobei jedoch die allgemein weitaus günstigeren Preise das Tanken wesentlich billiger machen.

Vergleich zu 2017

Im Vergleich zu 2017 sind die Preisunterschiede zu den Nachbarregionen nicht mehr so markant, da insbesondere für Benzin ein allgemeiner Preisanstieg feststellbar ist: der mittlere Preisunterschied ist von 10 Cent in 2017 auf knapp 1 Cent gesunken. Beim Diesel beträgt der mittlere Unterschied noch 7 Cent (2017 waren es 13 Cent). **In Südtirol sind die Preise von Benzin in einem Jahr im Schnitt um mehr als 6% gestiegen, jene von Diesel im Schnitt um 15%. Bei Methan und Flüssiggas sind die Veränderungen weniger markant.**

Die 5 günstigsten Tankstellen in Südtirol

Die 5 günstigsten Tankstellen pro Treibstoff zum Zeitpunkt der Datenerhebung:

Benzin	Diesel	Methan	GPL
EUM – Moos in Passeier	GNP – Virgl Bozen	ENI INSAM – St. Ulrich	ENI – Überetscher Str. Bozen
GNP – Virgl Bozen	ENI – Vittorio Veneto Straße Bozen	ENI MEBORAST – Eppan	GNP – Virgl Bozen
ENI – Vittorio Veneto Str. Bozen	ENI – Überetscher Str. Bozen	Q8 MEBO – Meran	MEBO STOP & GO Q8 – Terlan
ENI – Überetscher Str. Bozen	ESSO - Innsbrucker Str. Bozen	SMP – Algund	Q8 – National-Str. Meran
ESSO – Innsbrucker Str. Bozen	ESSO – Laas	FIRMIN – Salurn	TREFFLAIMER – Meraner Str. Bozen

Online-Datenbank hilft billigste Tankstellen zu finden

Der Vergleich kann sich lohnen, denn es gibt doch ziemliche Unterschiede zwischen den einzelnen Tankstellen in Südtirol. Grob kann man beim Volltanken von größeren Tanks auch hierzulande fast mehr 20 € einsparen, wenn man von der teuersten zur günstigsten Tankstelle wechselt.

Bereits 2009 wurde in Italien mit einem Gesetz die Einrichtung einer Datenbank der Treibstoffpreise beschlossen, seit 2015 ist diese auf der Homepage des Ministeriums für wirtschaftliche Entwicklung (MISE) einsehbar. Als Pendant dazu gibt es eine App für Smartphones ([Android App](#), [iOS App](#)). Die aktuellen Spritpreise finden Sie auch über www.spritpreise.it und die dazugehörige App.

AdR: Der Preis für Diesel in Tirol war in der ersten Veröffentlichung mit 1,071 €/l angegeben worden, und wurde anschließend mit der korrekten Zahl von 1,190 ersetzt.